

INHALT

Vorbemerkung	IX
------------------------	----

A. Das transzendente Denken als dogmatische Doktrin

I. Allgemeine Erörterung der Struktur dieses Denkens	3
1. Einleitung: Kant. Das transzendente Denken in dogmatischer Durchführung: die Doppelung des analytischen und des synthetischen Urteilens	3
2. Schelling: Die Vollendung in sich des Urteilens als Prinzip des dogmatischen und doktrinalen transzendentalen Denkens	17
3. Zur Methode des transzendentalen Dogmatis- mus	35
II. Fichte. Das transzendente Denken als dogmati- sches Raisonement	49
1. Die Doppelung als Grundlage der Vollendung in sich des Urteilens: Die Grundsätze in der ›Grund- lage der gesamten Wissenschaftslehre‹	49
2. Das Sichaffirmieren der Einheit und Vollendung in sich des Urteilens durch die Doppelung: Der Übergang von den Grundsätzen zu den Lehrsät- zen der theoretischen und praktischen Philo- sophie in der ›Grundlage der gesamten Wis- senschaftslehre‹	69
3. Das Sichkonstruieren der Einheit als solcher durch die Doppelung des Urteilens: Die theo- retische Philosophie in der ›Grundlage der ge- samten Wissenschaftslehre‹	76

V

4. Das konstruierte Urteilen als das Fürsichsein des Urteilens: Die praktische Philosophie in der ›Grundlage der gesamten Wissenschaftslehre‹	90
III. Hegel. Das transzendente Denken als dogmatische Kontemplation	110
1. Die Doppelung des Urteilens als Einheit des Urteilens	110
2. Die Doppelung, die Einheit meint, als das Fürsichsein des transzendentalen Denkens: Die ›Lehre vom Sein‹ in der ›Logik‹ der ›Enzyklopädie‹	119
3. Das Fürsichsein des transzendentalen Denkens als Sichaffirmieren: Die ›Lehre vom Wesen‹ in der ›Logik‹ der ›Enzyklopädie‹	141
4. Das affirmierte Fürsichsein des Denkens als Innessein: Die ›Lehre vom Begriff‹ in der ›Logik‹ der ›Enzyklopädie‹	156

*B. Das dogmatisch-doktrinale Denken
als transzendente Reflexion*

I. Einleitung. Kant. Das Sichausführen des transzendentalen Denkens auf die Weise des Denkens des Einzelnen und durch es	173
II. Fichte. Das dogmatisch-doktrinale Denken des Einzelnen als transzendentales Gewißsein	192
1. Das Sichmeinen des dogmatischen Denkens des Einzelnen als das Beisichsein des transzendentalen Denkens als solches: Das Wesen der Gelehrten	192
2. Das dogmatische Fürsichsein des Denkens in solcher Meinung: Die Auslegung der Geschichte	202

III. Hegel. Das Sichmeinen des Beisichseins des transzendentalen Denkens als dogmatisches Denken: Herr und Knecht. Die Lehre vom Selbstbewußtsein in der ›Phänomenologie des Geistes‹	228
--	------------

Register	255
Namen	255
Sachen	255